

6. Schwerpunktsbereich: mit Rüstsatz nach UZ 27.857
bei 1850 kg 3435 mm bis 3518 mm
bei 1494 kg 3313 mm bis 3518 mm
bei 1277 kg und weniger 3285 mm bis 3518 mm
mit Rüstsätzen nach UZ 27.830 und UZ 27.849 jedoch
jeweils nur bis 3501 mm mit linearem Verlauf zwischen
diesen Werten
- Bezugsebene: 3000 mm vor Vorflügelvorderkante
- Flugzeuglage: Bezugsgerade waagrecht,
Ausgang: Rotweiße Kreise beidseitig am Rumpf
7. Maximale Betriebshöhe: Nicht definiert
8. Anzahl der Sitze: Mindestbesatzung: 1
Max. Insassenzahl: 2
9. Gepäck: Im Gepäckraum max. 60 kg (Ladeplan beachten)
10. Ruder- und Klappen-
ausschläge:
- | | |
|------------------------|------------------------|
| Landeklappenstellung 1 | $0^\circ \pm 1^\circ$ |
| 2 | $15^\circ \pm 2^\circ$ |
| 3 | $35^\circ \pm 2^\circ$ |
- Landehilfe Querruder innen:
bei Landeklappenstellung 35° : $13^\circ \pm 1^\circ$
- | | |
|------------------------|-------------------------|
| Höhenflosse kopflastig | $4^\circ \pm 0,5^\circ$ |
| schwanzlastig | $9^\circ \pm 0,5^\circ$ |
- | | |
|---------------------------|------------------------|
| Querruder innen nach oben | $18^\circ \pm 1^\circ$ |
| nach unten | $18^\circ \pm 1^\circ$ |
- | | |
|---------------------------|------------------------|
| Querruder außen nach oben | $21^\circ \pm 1^\circ$ |
| nach unten | $20^\circ \pm 1^\circ$ |
- | | |
|----------------------|------------------------|
| Höhenruder nach oben | $28^\circ \pm 1^\circ$ |
| nach unten | $23^\circ \pm 1^\circ$ |
- | | |
|------------------------|------------------------|
| Seitenruder nach links | $25^\circ \pm 1^\circ$ |
| nach rechts | $25^\circ \pm 1^\circ$ |
11. Ausrüstung: Die erforderliche Grundausrüstung, die sich aus den angewandten Lufttüchtigkeitsforderungen (I5) zuzüglich Überziehwarngerät ergibt, muß zur Erteilung der Verkehrszulassung in jedem Flugzeug eingebaut sein. Die erforderliche Mindestausrüstung sowie die für einen wahlweisen Einbau zugelassene Ausrüstung sind in folgender Unterlage aufgeführt:
- Ausrüstungsliste Do 27
- Anmerkung: Umrüsten von Baureihe Q-5(R) in Baureihe Q-5 und umgekehrt ist zulässig, sofern die erforderlichen Vorkehrungen im Flugzeug getroffen sind.